

D33/15: Januar - Oktober 2015
Diplomkurs in Mischfuttertechnik

Medienmitteilung

Schule für Futtermitteltechnik: 17 diplomierte Mischfuttertechniker

Uzwil, 2. November 2015 – 17 Studierende aus 13 Ländern konnten kürzlich in Uzwil/Schweiz das begehrte Diplom der renommierten Schule für Futtermitteltechnik (SFT) entgegennehmen. Der 33. Fachkurs für Mischfuttertechnik wurde in englischer Sprache durchgeführt. Ein Kursteilnehmer aus Brasilien wurde Klassenbester. SFT-Direktor Ernst Nef übergibt die Leitung der SFT an Daniel Müller und geht in frühzeitige Pension.

Von den 20 Männern und der einen Frau, welche den 33. Diplomkurs der SFT im Frühling 2015 in Angriff genommen hatten, haben 17 die Ausbildung zum Mischfuttertechniker erfolgreich abgeschlossen. Der Weg zum Erfolg war nicht einfach. Er führte die Absolventen „über einen steilen und schwer zu begehenden Pfad“, wie Ernst Nef, Schulleiter der SFT, an der Diplomverleihung ausführte. Nef zeigte sich erfreut, dass mit der Norwegerin Aina-Elin Karlsen (Ewos AS) die neunte Frau in der Geschichte der SFT den Kurs erfolgreich absolviert hat: „Das beweist, dass die Futtermittelherstellung nicht länger eine reine Männerangelegenheit ist.“

Gipfelstürmer

Nach intensiver, zehnmonatiger Ausbildung durften die Absolventen des diesjährigen Lehrgangs im Hotel Uzwil aus den Händen von Schulleiter Ernst Nef das Diplom zum Mischfuttertechniker oder die Bestätigung für den Kursbesuch entgegennehmen. Nef betonte in seiner gewohnt humorvollen Rede die Bedeutung einer lebenslangen Weiterbildung und lobte die Kursteilnehmer für ihren Entschluss, ein weiteres Mal die Schulbank zu drücken: „Mit dieser Entscheidung habt ihr eine wegweisende Herausforderung angenommen, die ihr am heutigen Tag erfolgreich zu Ende führt. Heute seid ihr die Gipfelstürmer. Mit dem gewonnenen Wissen und eurem grossen Engagement verfügt ihr über das richtige Werkzeug, den hohen Anforderungen für eine sichere und ökonomische Mischfutterproduktion standzuhalten.“ Einerseits gehe es darum, den Forderungen der Konsumenten nach hygienisch einwandfreien und für Mensch als auch Tier unbedenklichen Futtermitteln gerecht zu werden. Andererseits sähen sich Betriebe vermehrt gezwungen, durch gesetzliche Reglementierungen und Verordnungen, effizienter und vor allem verantwortungsbewusster Mischfutter herzustellen und auf den Markt zu bringen.

Ein Brasilianer als Klassenbester

Ernst Nef überreichte jedem Absolventen persönlich das Diplom oder die Teilnahmebestätigung und fügte neben den Gratulationswünschen jeweils eine amüsante persönliche Episode aus dem Unterricht an. Traditionell zeichnet die SFT im Rahmen der Diplomfeier immer auch den Studierenden mit der besten Note aus. Dieses Jahr ging die Auszeichnung an den Brasilianer Leonardo Miyata, Mitarbeiter der Bühler AG in Joinville / Brasilien. Peter Hofer, Vizepräsident des Schulrates der SFT, gratulierte dem Klassenbesten für seinen ausgezeichneten Notendurchschnitt von 5,53 und übergab ihm den obligaten Zinnteller. Leonardo Miyata verwies den Kanadier John Smillie um einen Hundertstelpunkt und Aina-Elin Karlsen um vier Hundertstelpunkte auf die Plätze zwei und drei.

Ehrung für Ernst Nef

SFT-Schulleiter Ernst Nef geht per Ende 2015 in Pension. Er übergibt die Leitung der SFT an Daniel Müller. Marcel Scherrer, der neue Präsident des SFT-Schulrates, und sein Stellvertreter Peter Hofer nutzten die 33. Diplomfeier, um die Verdienste von Ernst Nef zu würdigen und ihm für seinen immensen Einsatz zu danken. Als Abschiedsgeschenk überreichten sie dem sichtlich gerührten Neupensionisten eine grosse gravierte Original Appenzeller Kuhglocke. Im Jahre 1992 absolvierte Nef den SFT-Diplomkurs erfolgreich. Schon zwei Jahre darauf übernahm er die Leitung der Schule für

Futtermitteltechnik und führte bis dato zusammen mit seinen Lehrerkolleginnen und Kollegen insgesamt 20 Diplomkurse durch.

Neues Konzept

Der Diplomkurs „Mischfuttermitteltechniker“ fand 2015 zum dritten Mal nach neuem Konzept statt. Die Ausbildung zum Mischfuttermitteltechniker startet im Frühjahr mit einem 15-wöchigen Vorbereitungskurs auf Korrespondenzbasis. Danach folgt ein vierwöchiger Intensivkurs in Uzwil. Im Herbst findet dann der zweite Block mit einem gleich langen Vorbereitungskurs auf Korrespondenzbasis und dem abschliessenden Intensivteil in Uzwil statt. Im Verlauf der beiden Vorbereitungskurse müssen sich die Kursteilnehmer mit 21 Themenbereichen auseinandersetzen. Während der beiden Intensivkurse legen die Studierenden insgesamt 14 schriftliche Prüfungen ab. Höhepunkt und Abschluss jedes einzelnen Blocks bildeten die beiden mündlichen Prüfungen in den Kernthemen vor einem Expertenausschuss. Das neue Konzept verkürzt die Abwesenheit der Studierenden vom Arbeitsplatz.

Der 34. Fachkurs in Mischfuttermitteltechnik startet im Januar 2016 und findet in deutscher Sprache statt.

Praxis im Mittelpunkt

Die SFT fungiert als gemeinnütziger Verein und ist von der Vereinigung Schweizerischer Futtermittelfabrikanten (VSF) als Aus- und Weiterbildungsstätte anerkannt. Die SFT vermittelt Berufsleuten aus der Futtermittelindustrie und anverwandten Industrien praxisbezogenes Fachwissen zur Herstellung von Futtermitteln. Ein erfolgreicher Abschluss des Fachkurses verschafft den Absolventen die Voraussetzung, sämtliche modernen Verfahrenstechnologien und Prozesse in einem Mischfutterwerk zu verstehen und in der Praxis sinnvoll einzusetzen. Der internationale Technologiekonzern Bühler AG ist Partner der SFT. Bisher haben über 520 Männer und Frauen aus 69 Ländern mit Erfolg den Fachkurs in Mischfuttermitteltechnik absolviert. (pd)



((Der Klassenbeste.jpg)) Ernst Nef, Schulleiter der SFT (hinten links), Marcel Scherrer, Präsident SFT-Schulrat und Leiter Bühler-Geschäftsbereich Feed (rechts), und die SFT-Schulräte Urs Wuest (hinten rechts), Peter Hofer (links), sowie der neue SFT-Schulleiter Daniel Müller (hinten Mitte) gratulieren dem Klassenbesten des 33. Fachkurses Leonardo Miyata aus Brasilien. (Mitte).



((Gruppenbild.jpg)) Die 21 Absolventen des 33. Fachkurses für Mischfuttermitteltechnik mit ihren Ausbildnern sowie dem Vorstand der Schule für Futtermitteltechnik (SFT).

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Ernst Nef, Schulleiter SFT, Telefon +41 71 955 33 63, E-Mail sft.uzwil@buhlergroup.com